

Pflichtmodule

GER.07004.01 - Abschlussmodul Master Kulturen der Aufklärung

GER.07004.01	20 CP	
Modulbezeichnung	Abschlussmodul Master Kulturen der Aufklärung	
Modulcode	GER.07004.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts	
Teilnahmevoraussetzungen	Zur Masterarbeit zugelassen wird nur, wer mindestens 50 LP im Studiengang erworben hat.	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Forschungsdiskurs über Grundlagen, Charakteristika und Folgen des 18. Jahrhunderts und seiner Transformationen des Religiösen und Rationalen unter Berücksichtigung der wichtigsten Theorien der Moderne Fähigkeit, spezifische Gegenstände und Problemstellungen des 18. Jahrhunderts aus den Bereichen der philologischen, philosophischen, theologischen, historischen oder pädagogischen Einzeldisziplinen, insbesondere im Bereich des gewählten Vertiefungsmoduls, in selbständiger und kritischer Auseinandersetzung mit Forschungsmeinungen zu erörtern Fähigkeit zur Rezeption und kritischen Diskussion von Forschungen zur Aufklärung und ihrer Wirkung bis in die Gegenwart in einem interdisziplinären Forschungsfeld eigenständige, methodenbewusste Entwicklung und Durchführung von Analysen aufgrund einer wissenschaftlichen Fragestellung 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung, Konzeption und Verschriftlichung der Masterarbeit 	
Lehrveranstaltungsformen	Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	20 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Die Masterarbeit wird in dem Bereich des gewählten Vertiefungsmoduls verfasst, ein interdisziplinärer Zuschnitt ist möglich. Der Umfang der Masterarbeit soll etwa 80 Seiten exklusive Anhang (nicht mehr als 200.000 Textzeichen, inklusive Leerzeichen) aufweisen. Die Bearbeitungszeit beträgt 5 Monate. Die Dauer der mündlichen Prüfung beträgt in der Regel 30 Minuten.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
Gesamtmodul		Masterarbeit, mündliche Prüfung

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Verfassen der Masterarbeit						0
LV 2	Kursus	Vorbereitung der mündlichen Prüfung						0
Workload modulbezogen						600		600
Workload Modul insgesamt								600

MMS.05656.04 - Modul Wissen und Wissenstransfer seit dem 18. Jahrhundert: zur Rationalität des Handelns in der Moderne

MMS.05656.04	10 CP
Modulbezeichnung	Modul Wissen und Wissenstransfer seit dem 18. Jahrhundert: zur Rationalität des Handelns in der Moderne
Modulcode	MMS.05656.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Frank Grunert
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über historische und aktuelle Theorien zu Genese, Medialität, Transfer und Funktion des Wissens im Kontext der Kultur, Gesellschaft und Wissenschaft des 17. Jahrhunderts bis ins 21. Jahrhundert • Kenntnisse über die Funktionen von Wissen in unterschiedlichen Diskursen der europäischen Aufklärung und deren Transformationen vom 17. Jahrhundert bis heute • Fähigkeit zur angemessenen Erfassung und Beschreibung medialer Strukturen und Funktionen des Wissens im 18. Jahrhundert • Fähigkeit zur selbstständigen Analyse und theoretischen Modellierung von historischen und gegenwärtigen Wissensdiskursen in interdisziplinärer Perspektive
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien zu Genese, Medialität, Transfer und Funktion des Wissens vom 17. bis 21. Jahrhundert im Kontext der Kultur, Gesellschaft und Wissenschaft • Quellentexte zum Diskurs über das Wissen vom 17. Jahrhundert bis heute • medien-spezifische Variationen des Wissensdiskurses bei epochenspezifischen Konstellationen und Umbrüchen im 18. Jahrhundert und in der Moderne • Medialität des Wissens und des Wissensdiskurses
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise			Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul			Referat, Referat			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Seminars (selbständige Lektüre von Quellen und For- schungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 4	Kursus	Referat						0
LV 5	Kursus	Vorlesung oder Kolloquium		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/des Kolloquiums (selbständige Lektüre von Quellen und For- schungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 8	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GER.05585.03 - Modul Literatur und Ästhetik II: Deutschsprachige Literatur/Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Musikästhetik

GER.05585.03	10 CP
Modulbezeichnung	Modul Literatur und Ästhetik II: Deutschsprachige Literatur/Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Musikästhetik
Modulcode	GER.05585.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Texten des 'langen' 18. Jahrhunderts aus der deutschsprachigen Literatur im westeuropäischen Kontext • Fähigkeit zur angemessenen Erfassung und Beschreibung epochenspezifischer Merkmale im Kontext der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen • Problembewusstsein historischer Ungleichzeitigkeit zwischen verschiedenen nationalen Ausprägungen der Aufklärung • Fähigkeit, interkulturelle Vergleiche anzustellen • anwendungsbereite Kenntnisse über historische und aktuelle Gattungstheorien und Gattungsformen im Kontext der Kultur und Gesellschaft des 18. Jahrhunderts • Kenntnisse über die Funktionen von Literatur und Musik im Kontext von Aufklärung und Religion • Fähigkeit zur selbständigen Analyse von Texten und musikalischen Werken im Rahmen ihrer Epoche in interdisziplinärer Perspektive
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte literarische oder musikalische Werke, die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen repräsentieren • spezifische Produktions- und Rezeptionsbedingungen der Epoche • historische und kulturspezifische Kontextualisierung der literarischen Texte oder Gattungen
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise			Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul		Referat/Impulsreferat, Protokoll oder Themenpapier,			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung			
		Referat/Impulsreferat, Protokoll oder Themenpapier						
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor-/ Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung - (selbständige Lektüre von Quellen und For- schungsliteratur) , ggf. Test (Überprüfung von Textkenntnisse n zu Beginn des Semesters)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung oder Kolloquium		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/des Kolloquiums						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 8	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GER.05586.02 - Praxismodul: Materielle Kultur der Aufklärung

GER.05586.02	10 CP
Modulbezeichnung	Praxismodul: Materielle Kultur der Aufklärung
Modulcode	GER.05586.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der visuellen und materiellen Kultur der Aufklärung • Einblick in Arbeitsbereiche und Arbeitsformen außeruniversitärer wissenschaftlicher und wissenschaftsnaher Berufsfelder zur Erforschung, Pflege und Vermittlung des Kulturerbes des 18. Jahrhunderts • praktische Erfahrungen in einem studienrelevanten Berufsfeld • anwendungsbereite Kenntnisse der wissenschaftlichen Arbeit mit Originalbeständen • Erprobung wissenschaftlicher Arbeitsformen (z.B. Bestandserschließung, Transkription, Provenienzermittlung, Objektrecherche) außeruniversitärer Kultureinrichtungen und deren Vermittlung an die Öffentlichkeit (z.B. Pressearbeit, Gruppenführung) • Erprobung und Reflexion der Tragfähigkeit und Reichweite aktueller Forschungsansätze an konkreten Objekten der materiellen Kultur • vergleichende Reflexion der aktuell in den besuchten Kulturinstitutionen praktizierten Wissensformen
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Institutionen zur Erforschung, Pflege und Vermittlung des Kulturerbes des 18. Jahrhunderts (z. B. Franckesche Stiftungen zu Halle, Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina, Klassik Stiftung Weimar, Gleimhaus Halberstadt, Kulturstiftung DessauWörlitz, Händelhaus Halle) • Berufsfelder zur Erforschung, Pflege und Vermittlung des materiellen Kulturerbes des 18. Jahrhunderts • Arbeitsformen in Museen, Archiven, Bildungseinrichtungen des Kulturerbes des 18. Jahrhunderts (Sammeln, Bewahren, Archivieren, Erforschen, Ausstellen, Vermitteln) • Formen, Methoden und Abläufe des öffentlichkeitsorientierten Wissenstransfers
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP

Modulabschlussnote		LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 5: %.						
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1						
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 4								
LV 5								
LV 5								
Gesamtmodul		Impulsreferat, Präsentation des Praktikumsprojekts			Praktikumsbericht			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Blockseminar mit Exkursionen zu verschiedenen Kultureinrichtungen		2				0
LV 2	Kursus	Vorbereitung des Seminars und des Impulsreferats						0
LV 3	Kursus	Praktikum (mindestens 5 Wochen)						0
LV 4	Kursus	Praktikumsbegleitendes Seminar mit Abschlusskolloquium		2				0
LV 4	Kursus	Impulsreferat						0
LV 5	Kursus	Vorbereitung der Präsentation für das Abschlusskolloquium und schriftliche Ausarbeitung in Form eines Praktikumsberichts						0
LV 5	Kursus	Vorbereitung des Praktikums (Orientierungsgespräch und Praktikumsakquise, Konzeption eines Arbeitsprojektes)						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PHI.05581.03 - Modul Philosophie: Systematische und problemgeschichtliche Aspekte der Aufklärung und des Wissensbegriffs

PHI.05581.03	10 CP	
Modulbezeichnung	Modul Philosophie: Systematische und problemgeschichtliche Aspekte der Aufklärung und des Wissensbegriffs	
Modulcode	PHI.05581.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Heiner Klemme	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Grundprobleme der Erkenntnistheorie und des Wissensbegriffs • Kenntnis wenigstens eines philosophischen Klassikers der Aufklärungsepoche • Fähigkeit zur angemessenen Interpretation philosophischer Texte der Aufklärung • Fähigkeit, philosophische Argumentationen zu analysieren • Fähigkeit, sich selbständig in philosophische Spezialprobleme der Erkenntnis- und Wissenstheorie einzuarbeiten • Fähigkeit, sich selbständig weitere philosophische Autoren der Aufklärung interpretierend anzueignen • Fähigkeit, interdisziplinäre Fragestellungen zu entwickeln 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • repräsentative Positionen der gegenwärtigen Erkenntnistheorie • mindestens ein klassischer philosophischer Text der Aufklärungsepoche 	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul		Referat oder Protokoll, Referat oder Protokoll			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 4	Kursus	Referat oder Protokoll						0
LV 5	Kursus	Übung (oder Vorlesung)		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/der Übung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 8	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

SPR.05582.02 - Modul Theologie: Systematische und historische Aspekte im Zeitalter der Aufklärung

SPR.05582.02 10 CP

Modulbezeichnung	Modul Theologie: Systematische und historische Aspekte im Zeitalter der Aufklärung	
Modulcode	SPR.05582.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Jörg Dierken	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Grundkonstellationen und -problemen theologischer Strömungen und Positionen im Zeitalter der Aufklärung: Lutherische Orthodoxie, Pietismus, Übergangstheologie, Neologie, theologischer Rationalismus • Kenntnis von wenigstens je einem Klassiker aus Pietismus (z. B. P. J. Spener, A. H. Francke) und Neologie (z. B. J. S. Semler, J. J. Spalding) • Fähigkeit, theologische Textsorten bzw. Gattungen zu erkennen, theologische Texte der Aufklärung zu interpretieren und historisch-systematisch einzuordnen • Fähigkeit, sich selbständig in theologisch-systematische sowie kirchen- und frömmigkeitsgeschichtliche Problemstellungen einzuarbeiten • Fähigkeit interdisziplinäre Fragestellungen zu entwickeln 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • repräsentative Konstellationen und Positionen der Theologie im Zeitalter der Aufklärung • mindestens zwei 'klassische' theologische Texte der Aufklärungsepoche 	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul		Referat, Referat			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 8	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.05583.02 - Modul Erziehungswissenschaften: Erziehung und Bildung im Zeitalter der Aufklärung

PDG.05583.02

10 CP

Modulbezeichnung	Modul Erziehungswissenschaften: Erziehung und Bildung im Zeitalter der Aufklärung
Modulcode	PDG.05583.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Till Kössler
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse über individuelle Bildungsprozesse und institutionelle Rahmenbedingungen von Erziehung der Zeit/Epoche • Fähigkeit, Erziehungs- und Bildungstheorien sowie Bildungsprozesse der Zeit/Epoche gesellschafts-, kultur- und ideengeschichtlich zu kontextualisieren • Fähigkeit, religiöse und säkulare pädagogische Argumentationsfiguren zu analysieren, besonders unter der Perspektive von Kontinuität und Wandel • Kenntnisse über die diskursive Situierung von Kindheit in pädagogischen Räumen • Kenntnis über die Funktionen von Erziehung und Bildung im Kontext von Aufklärung und Religion • Fähigkeit, interdisziplinäre Fragestellungen zu entwickeln
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Bildungs- und Erziehungstheorien, welche die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen widerspiegeln • individuelle Bildungsprozesse und institutionelle Rahmenbedingungen von Erziehung und Bildung der Epoche • Gesellschafts-, kultur-, ideengeschichtliche Kontextualisierungen von Erziehung und Bildung der Epoche • Situierung von Kindheit im pädagogischen Diskurs
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise		Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.						
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
Gesamtmodul		Impulsreferat oder Protokoll, Impulsreferat oder Protokoll			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Impulsreferat oder Protokoll						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 5	Seminar	Seminar		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Impulsreferat oder Protokoll						0
LV 8	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 9	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GES.05580.03 - Modul Geschichte: Historische Aufklärungsforschung - Empirische Felder und Forschungszugänge der Geschichtswissenschaft zum langen 18. Jahrhundert

GES.05580.03	10 CP
Modulbezeichnung	Modul Geschichte: Historische Aufklärungsforschung - Empirische Felder und Forschungszugänge der Geschichtswissenschaft zum langen 18. Jahrhundert
Modulcode	GES.05580.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Andreas Pecar
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse von historischen Kontexten im 'langen' 18. Jahrhundert • Fähigkeit zum disziplinspezifischen Anschluss an transdisziplinäre Thematiken der Kulturen der Aufklärung • Kompetenz zu epochenspezifisch-quellenkritischer Arbeit mit den Schwerpunkten von Quellensprache und Begriffsverständnis themenrelevanter Texte • Befähigung zur eigenständigen Organisation einer Recherche und Ergebnisdarstellung in mündlicher und schriftlicher Form
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • geschichtswissenschaftliche Zugänge zur Aufklärungsforschung • religionsgeschichtliche Paradigmen der Aufklärung • gesellschaftsgeschichtliche Grundlagen des 'langen' 18. Jahrhunderts • vergleichende Studien zur themenrelevanten osteuropäischen Geschichte • Einbettung aufgeklärter Diskurse in politisch-soziale Kontexte
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %; LV 12: %; LV 13: %; LV 14: %; LV 15: %.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1
Hinweise		Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
LV 9		
LV 10		
LV 11		
LV 12		
LV 13		
LV 14		
LV 15		
Gesamtmodul	Referat oder Themenpapier, Referat oder Themenpapier	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung

Wiederholungsprüfung

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 4	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 5	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 6	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 7	Kursus	Übung		2				0
LV 8	Kursus	Referat						0
LV 9	Kursus	Kolloquium		2				0
LV 10	Kursus	Referat oder Themenpapier(e)						0
LV 11	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und For						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		schungsliteratur)						
LV 12	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 13	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
LV 14	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 15	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GER.05579.03 - Einführungsmodul: "Aufklärung-Religion-Wissen" als interdisziplinärer Forschungsgegenstand

GER.05579.03

10 CP

Modulbezeichnung	Einführungsmodul: "Aufklärung-Religion-Wissen" als interdisziplinärer Forschungsgegenstand	
Modulcode	GER.05579.03	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse von Grundzügen und Charakteristika des 18. Jahrhunderts und seiner Transformationen des Religiösen und Rationalen; Fähigkeit, diese Transformationen als Grundlegungsfaktoren der Moderne zu beschreiben • Kenntnis grundlegender Methoden der mit der Erforschung von Aufklärung, Religion und Wissen befassten Fächer; Fähigkeit, diese Methoden interdisziplinär zueinander in Bezug zu setzen • Kenntnis aktueller Tendenzen in der Erforschung des 18. Jahrhunderts • Kenntnis der wichtigsten Theorien der Moderne • Fähigkeit, Perspektiven, die sich aus der Gegenwartssituation ergeben, als Problemstellungen an die Erforschung einer vergangenen Epoche heranzutragen • Fähigkeit zur selbständigen, methodenbewussten Analyse von Texten aufgrund einer wissenschaftlichen Fragestellung 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge und Charakteristika des 18. Jahrhunderts als Formationsphase der Moderne: seine Transformationen des Religiösen und Rationalen und deren Effekte in der Gegenwart; aktuelle Methoden und Konzepte zu deren Erforschung sowie zur 'Aktualität der Aufklärung' • grundlegende Quellen- und Forschungstexte zu spezifischen Lebens-, Kommunikations- und Schreibbedingungen der Epoche • quellen- und medienkundliche Grundlagen der Aufklärungsforschung 	
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul		Referat/Impulsreferat, Protokoll oder Themenpapier			Klausur			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 4	Kursus	Seminar		2				0
LV 5	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 6	Kursus	Referat						0
LV 7	Kursus	Klausur						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ANG.05584.02 - Modul Literatur und Ästhetik I: Westeuropäische Literaturen

ANG.05584.02

10 CP

Modulbezeichnung	Modul Literatur und Ästhetik I: Westeuropäische Literaturen
Modulcode	ANG.05584.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Pflichtmodule • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Robert Fajen
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse von Texten des `langen` 18. Jahrhunderts aus den westeuropäischen Literaturen • Fähigkeit zur angemessenen Erfassung und Beschreibung epochenspezifischer Merkmale im Kontext der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen • Kenntnis der Spezifika der Aufklärung in Frankreich, Italien, Spanien und Großbritannien (z. B. Phänomene wie ausgebildeter Nationalstaat, politisierte Öffentlichkeit, koloniale Dimension usw.) • Fähigkeit, interkulturelle Vergleiche anzustellen • anwendungsbereite Kenntnisse über historische und aktuelle Gattungstheorien und Gattungsformen im Kontext der Kultur und Gesellschaft des 18. Jahrhunderts • Wissen über die Funktionen von Literatur im Kontext von Aufklärung und Religion • Fähigkeit zur selbständigen Analyse von Texten im Rahmen ihrer Epoche • Fähigkeit, interdisziplinäre Fragestellungen zu entwickeln
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • exemplarische Analysen ausgewählter Werke, die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen widerspiegeln • Einblick in spezifische Produktions- und Rezeptionsbedingungen der Epoche und der jeweiligen Nationalkultur in interdisziplinärer Perspektive • historische und kulturspezifische Kontexte literarischer Texte oder Gattungen
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise	Die Vorlesung bzw. das Kolloquium können nur einmal gewählt werden, die andere Lehrveranstaltung muss ein Seminar sein. Die Seminarsprache in den anglistischen Seminaren ist Englisch, die in den romanistischen vorwiegend Deutsch mit französischen, italienischen oder spanischen Anteilen. Es gilt zu beachten, dass von den sieben Modulen mindestens vier mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden sollten.
-----------------	---

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	maximal 2 Tests, Referat	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur), ggf. Test (Überprüfung von Textkenntnissen zu Beginn des Semesters)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 5	Kursus	Vorlesung oder Kolloquium		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 7	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/des Kolloquiums (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur), ggf. Test (Überprüfung von Textkenntnissen zu Beginn des Semesters)						0
LV 8	Kursus	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP)

GER.05588.03 - Vertiefungsmodul: Deutschsprachige Literatur und Musikästhetik im Kontext der Aufklärung

GER.05588.03

10 CP

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Deutschsprachige Literatur und Musikästhetik im Kontext der Aufklärung
Modulcode	GER.05588.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP)
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Professorinnen und Professoren des Germanistischen Instituts
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • verbreiterte und vertiefte Kenntnisse literarischer Texte und ästhetischer Theorien des 'langen' 18. Jahrhunderts aus der deutschen Literatur, ggf. in komparatistischer Perspektive • fundierte Kenntnisse über literaturtheoretische, poetologische und ästhetische Reflexionen und die Funktionen von Literatur im Kontext von Aufklärung und Religion in ihrer geschichtlichen Entwicklung und die Fähigkeit, diese auf dem aktuellen Stand der Forschung zu diskutieren • Fähigkeit, Epochenbegriffe und ihre Zuordnung zu Texten und historischen Situationen zu problematisieren • Fähigkeit, über die selbstständige Analyse und Interpretation literarischer Texte Forschungsthese zu entwickeln • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung"
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte literarische oder musikalische Werke und kulturelle Texte, die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen widerspiegeln • literaturtheoretische, poetologische oder ästhetiktheoretische Fragestellungen • Relationen von literarischen oder musikalischen Werken und ihren Produktions- und Rezeptionsbedingungen • Konzepte der Epoche 'Aufklärung' in interdisziplinärer Perspektive
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	

GER.05588.03

10 CP

Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Es wird empfohlen, im Bereich Germanistik die Kombination von Seminar und Kolloquium wahrzunehmen.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
LV 7		
LV 8		
Gesamtmodul	Referat/Impulsreferat, Protokoll oder Themenpapier, Referat/Impulsreferat, Protokoll oder Themenpapier	Forschungsexposé

Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung - (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur), ggf. Test (Überprüfung von Textkenntnissen zu Beginn des Semesters)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 5	Kursus	Kolloquium oder Vorlesung		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung des Kolloquiums (inkl. Referat) bzw. der Vorlesung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 8	Kursus	Forschungsexposé						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PDG.05592.02 - Vertiefungsmodul: Erziehungswissenschaften und Aufklärung

PDG.05592.02	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Erziehungswissenschaften und Aufklärung
Modulcode	PDG.05592.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP)
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Till Kössler
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte und differenzierte Kenntnisse über individuelle Bildungsprozesse und institutionelle Rahmenbedingungen von Erziehung der Zeit/Epoche • Fähigkeit, Erziehungs- und Bildungstheorien sowie Bildungsprozesse der Zeit/Epoche gesellschafts-, kultur- und ideengeschichtlich zu kontextualisieren • Fähigkeit, religiöse und säkulare pädagogische Argumentationsfiguren zu analysieren, besonders unter der Perspektive von Kontinuität und Wandel • breite Kenntnisse über die diskursive Situierung von Kindheit in pädagogischen Räumen • anwendungsbereite Kenntnis über die Funktionen von Erziehung und Bildung im Kontext von Aufklärung und Religion • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung"
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Bildungs- und Erziehungstheorien, die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen widerspiegeln • individuelle Bildungsprozesse und institutionelle Rahmenbedingungen von Erziehung und Bildung der Epoche • Gesellschafts-, kultur-, ideengeschichtliche Kontextualisierungen von Erziehung und Bildung der Epoche • Situierung von Kindheit im pädagogischen Diskurs
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		9: %.		1					
Prüfung	Prüfungsvorleistung		Prüfungsform						
LV 1									
LV 2									
LV 3									
LV 4									
LV 5									
LV 6									
LV 7									
LV 8									
LV 9									
Gesamtmodul		Impulsreferat oder Protokoll, Impulsreferat oder Protokoll		Forschungsexposé					
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Seminar		2				0	
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0	
LV 3	Kursus	Impulsreferat oder Protokoll						0	
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0	
LV 5	Seminar	Seminar		2				0	
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0	
LV 7	Kursus	Impulsreferat oder Protokoll						0	
LV 8	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0	
LV 9	Kursus	Forschungsexposé						0	
Workload modulbezogen						300		300	
Workload Modul insgesamt								300	

SPR.05591.02 - Vertiefungsmodul: Theologie der Aufklärung

SPR.05591.02	10 CP	
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Theologie der Aufklärung	
Modulcode	SPR.05591.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Jörg Dierken	
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • umfassende Kenntnis, Bearbeitung und Beurteilung eines grundlegenden theologischen Problems bzw. einer bedeutenden kirchengeschichtlichen Konstellation im Zeitalter der Aufklärung • Fähigkeit zur eigenständigen Erschließung und Interpretation von für die Fragestellung relevanten Quellen • Fähigkeit zur Erarbeitung und kritischen Rezeption von gegenwärtigen Forschungspositionen zur Thematik sowie Kenntnis der Forschungsgeschichte • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung" 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene kirchengeschichtliche Konstellationen im Zeitalter der Aufklärung mit den entsprechend relevanten Quellen 	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Übung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul			Referat, Referat			Forschungsexposé		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und For- schungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 5	Übung	Übung		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Übung (selbständige Lektüre von Quellen und For- schungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisieru- ng des Themas)						0
LV 8	Kursus	Forschungsexp- osé						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

ANG.05593.02 - Vertiefungsmodul: Westeuropäische Literaturen im Kontext der Aufklärung

ANG.05593.02	10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Westeuropäische Literaturen im Kontext der Aufklärung
Modulcode	ANG.05593.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP)
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Robert Fajen
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • verbreiterte, vertiefte Kenntnis von Texten des 'langen' 18. Jahrhunderts aus den westeuropäischen Literaturen • Vertiefung der Kenntnisse über literaturtheoretische, poetologische sowie ästhetische Reflexionen und über die Funktionen von Literatur im Kontext von Aufklärung und Religion in ihrer geschichtlichen Entwicklung; Fähigkeit, diese Kenntnisse auf dem aktuellen Stand der Forschung zu diskutieren. • anwendungsbereite Kenntnisse über historische und aktuelle Gattungstheorien und Gattungsformen im Kontext der Kultur und Gesellschaft des 18. Jahrhunderts und die Fähigkeit zu deren Problematisierung • Fähigkeit, über die selbstständige Analyse und Interpretation literarischer Texte Forschungsthesen zu entwickeln • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung"
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Werke, die Problemstellungen der Themenbereiche Aufklärung, Religion und Wissen widerspiegeln • spezifische Produktions- und Rezeptionsbedingungen der Epoche • literaturtheoretische, poetologische oder ästhetiktheoretische Fragestellungen • Relationen von literarischen Produktions- und Rezeptionsbedingungen • unterschiedliche Konzepte der Literaturepoche 'Aufklärung'
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul			maximal 2 Tests, Referat			Forschungsexposé		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur), ggf. Test (Überprüfung von Textkenntnissen zu Beginn des Semesters)						0
LV 3	Kursus	Referat						0
LV 4	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 5	Kursus	Vorlesung oder Kolloquium		2				0
LV 6	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 7	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/des Kolloquiums (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur), ggf. Test (in der Vorlesung) oder Vortrag (im Kolloquium)						0
LV 8	Kursus	Forschungsexposé						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GES.05589.02 - Vertiefungsmodul: Geschichte der Aufklärung

GES.05589.02	10 CP	
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Geschichte der Aufklärung	
Modulcode	GES.05589.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Andreas Pecar	
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur begründeten Einordnung des 'langen' 18. Jahrhunderts in die Gesamtgeschichte der Frühen Neuzeit • Fähigkeit zur Aneignung von Spezialwissen zu den Basisformationen der Moderne vor 1800 • Fähigkeit zum disziplinspezifischen Anschluss an transdisziplinäre Thematiken der Kulturen der Aufklärung • Professionalisierung der Fähigkeiten zur eigenständigen Organisation einer Recherche und Ergebnisdarstellung in mündlicher und schriftlicher Form • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung" 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • geschichtswissenschaftliche Zugänge zur Aufklärungsforschung • Analysen zum Spektrum religionsgeschichtlicher Paradigmen der Aufklärung • gesellschaftsgeschichtliche Grundlagen des 'langen' 18. Jahrhunderts • vergleichende Studien zur themenrelevanten osteuropäischen Geschichte • Geschichte aufgeklärte Diskurse in ihren politisch-sozialen Kontexten 	
Lehrveranstaltungsformen	Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul		Referat, Referat oder Themenpapier			Forschungsexposé			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Kursus	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 4	Kursus	Referat						0
LV 5	Kursus	Kolloquium		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 8	Kursus	Forschungsexposé						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

PHI.05590.02 - Vertiefungsmodul: Philosophie der Aufklärung

PHI.05590.02		10 CP
Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul: Philosophie der Aufklärung	
Modulcode	PHI.05590.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) • Kulturen der Aufklärung (MA120 LP) (Master) > Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften) Kult.d. Aufklärung.MA120, Akkreditierungsfassung (SS 2014 - SS 2020) > Wahlpflichtbereich (10 LP aus 60 LP) 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Heiner Klemme	
Teilnahmevoraussetzungen	Vor der Wahl des Vertiefungsmoduls ist der Besuch der Fachstudienberatung bei dem jeweiligen Modulverantwortlichen für jeden Studierenden verpflichtend.	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • gründliche Kenntnis ausgewählter und spezieller Probleme der Erkenntnistheorie und des Wissensbegriffs • fundierte Kenntnis wenigstens eines philosophischen Klassikers der Aufklärungsepoche • Fähigkeit zur Interpretation philosophischer Texte der Aufklärung im Forschungskontext • Fähigkeit, philosophische Argumentationen im Forschungskontext zu analysieren • Fähigkeit, philosophische Spezialprobleme der Erkenntnis- und Wissenstheorie zu bearbeiten • Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten im Rahmen des Fächerspektrums des Masterstudiengangs "Kulturen der Aufklärung" 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Positionen der gegenwärtigen Erkenntnistheorie • klassisch philosophische Texte der Aufklärungsepoche 	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul			Referat oder Protokoll, Referat oder Protokoll			Forschungsexposé		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 3	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 4	Kursus	Referat oder Protokoll						0
LV 5	Kursus	Übung (oder Vorlesung)		2				0
LV 6	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung/der Übung (selbständige Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium (eigenständige Kontextualisierung des Themas)						0
LV 8	Kursus	Forschungsexposé						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

